Liebe Kinder der M6, ☺ ☺ ☺

unglaublich, aber nun ist es wirklich soweit: 3 Jahre sind vorbei! Es ist nicht zu fassen, wie schnell die Zeit vergangen ist! Aber wenn etwas gut ist und einem gefällt, vergeht die Zeit wie im Fluge und dies scheint auf unsere gemeinsame Zeit im Krümelhaus zuzutreffen.

10 Mädchen und 15 Jungen, ungewöhnlich viele Geschwisterkinder dabei... Ob das gut gehen kann, dachte ich?

Ich glaube, dass es richtig gut gegangen ist! Mein Fazit heute: Eine solche Klasse ist **selten**! Eure Nachfolger werden es schwer haben...

Wie fing eigentlich alles an? Nachdem ihr 2016 in die Krümelschule kamt und die ersten Wochen vergangen waren, stellte sich bald heraus, dass ihr Schüchternheit und Zurückhaltung sehr schnell hinter euch gelassen habt. Ihr wurdet ein tolles Team, ihr habt euch gemeinsam weiter entwickelt, euch feste Regeln gegeben und vieles miteinander diskutiert, bis es eine Regelung oder zumindest einen Beschluss in der Klassenrunde gab.

Erinnert ihr euch? Die erste große Bewährungsprobe waren eure Bolzplatzregeln. Nach mehreren Monaten hattet ihr sie gemeinsam aufgestellt. Eure Klassen-runden habt ihr selbstständig geführt. Gern habt ihr lange diskutiert und viel erzählt. Manche mehr und manche weniger. Richtigen Streit gab es wirklich selten. Und wenn, dann hat euch Frau Meincke oft geholfen, um selbst Lösungen zu finden. Eure Kreuzchenliste ist inzwischen legendär und der Schulhof ein wenig sauberer ☺

Vieles haben wir gemeinsam erlebt. Spannende Unterrichtsstunden☺, tolle Vorträge, 2 sehr sportliche (Luxus)Klassenfahrten nach Kienbaum mit jeder Menge Schwimmabzeichen, viele Exkursionen in die Schülerlabore in Adlershof, die Besichtigungen im Bundeskanzleramt, im Bundestag, der besondere Besuch beim Bundespräsidenten im Schloss Bellevue oder auch der Unterricht im Gläsernen Labor in Buch (Die Sache mit dem Blut...)

Eure Klassenfaschingsfeiern (Gibt es eine Mehrzahl von Fasching?), die ihr zunehmend selbst organsiert habt, bleiben immer in Erinnerung. Unseren Raum haben wir mal komplett ausgeräumt zum Malern. Die Zeugnisausgabe fand in diesem komplett leeren Raum statt. Ja, und eure Staffelsiege bei den Sportfesten... Ihr geht ungeschlagen von der Schule!

Vieles könnte man noch nennen: Radfahrausbildung, 1. Hilfe-Ausbildung, euren sensationellen Kuchenbasar, der 241,13 Euro einbrachte, eure Spendenaktion für den Erhalt des Regenwaldes, das Zirkusprojekt, die vielen lustigen/ fröhlichen Momente im Unterricht, die Aufregung vor Arbeiten oder die vergessenen Hausaufgabengutscheine.

Ach so, gelernt habt ihr auch (ganz viel). Etwas Pech hattet ihr 3 Jahre lang bloß mit fehlenden Unterrichtsausfall, „Viel zu wenig!“, dachte bestimmt fast jeder von euch mal.

Auch wo der Vertretungsplan hängt wussten viele von euch lange nicht...

Dafür hattet ihr tolle Fachlehrerinnen und Fachlehrer: Frau Roatzsch, Herr Blum, Frau Hillig, Frau Hannemann, Frau Schubert. Sicher fühlte sich manche auch etwas gestresst von uns Lehrern, aber wir wollten euch beim Lernen helfen, und zwar so, dass ihr euch vor allem auch selbst helfen konntet. Wir wissen, dass ihr das notwendige Grundwissen habt und es nutzen könnt.

Sicher, manches ist schon wieder vergessen ☺, aber ich denke, ihr habt gelernt, wie ihr euch schnell und gezielt Wissen suchen, wie ihr selbstständig lernen und arbeiten könnt... Die Grundlagen sind in vielen Bereichen gelegt, dies wird euch im neuen Schuljahren bestimmt helfen.

Natürlich konnten wir längst nicht alles besprechen oder lernen, aber viele gehen gemeinsam in neue Klassen und dort werdet ihr euch weiter helfen und die Idee unseres besonderen Klassenteams weiter leben. In einer solchen Klasse macht das Lernen einfach am meisten Spaß.

Ich wünsche euch, dass ihr so aufgeschlossen, engagiert, fair im Umgang mit euren Mitschülern und authentisch bleibt! Traut euch was zu!

Danke auch euren Eltern für die Zusammenarbeit und die Unterstützung in den letzten Jahren! Ihnen wünsche ich weiterhin so liebe Kinder und alles Gute für die kommende Zeit!

Ja, und unseren Wandertag, so ganz ohne Lernen, haben wir zum Ende auch noch geschafft. ☺ ☺ ☺

Nun wünsche ich euch Glück, einen guten Start, Erfolg, Ausdauer beim Lernen und auf jeden Fall Spaß in euren neuen Klassen. Und wenn wir uns zufällig mal wieder treffen, könnt ihr gern kurz grüßen oder auch erzählen, wie es euch geht. Wenn euch nicht danach ist, ist das auch nicht schlimm!!

Behaltet eure Grundschulzeit in guter Erinnerung, auch wenn jetzt viel Neues und das spannende Leben auf euch wartet.